

Afrikanische Kunst kommt zu uns an die Küste

AUSSTELLUNG Malschule Poto Poto zeigt Werke in der Cliner Quelle

CAROLINENSIEL – Im Norden von Brazzaville, der Hauptstadt der Republik Kongo, befindet sich die renommierte Kunstakademie und Malschule Poto Poto. Seit 1951 wird hier traditionelle afrikanische Kunst gelehrt. Teilweise unter freiem Himmel entstehen hervorragende Werke, die auch schon in Dresden und Berlin zu besichtigen waren.

Für die Kurverwaltung Carolinensiel-Harlesiel ist es eine Ehre, mit Unterstützung des Landes Niedersachsen über die Kunst eine Brücke

nach Afrika zu bauen. Die Kunstakademie Poto Poto, unter der Leitung von Jacques Iloki, vermittelt die afrikanische Kultur mit Stolz. „Wir können uns auf eine farbenfrohe Vielfalt zeitgenössischer Kunst freuen“, so die Kurverwaltung. Die Ausstellung wird am 29. August um 11 Uhr in der Cliner Quelle eröffnet. Unter anderem sprechen Landtagspräsident Hermann Dinkla und der Geschäftsträger der Botschaft Kongo, Henri Dimi. Die Werke sind bis zum 24. September zu sehen.



Farbenfrohe Werke der afrikanischen Malschule werden in der Cliner Quelle ausgestellt

BILD: PRIVAT